



Prunus 'Umineko'



Höhe	6 - 8 m
Breite	3-4m
Krone	säulenförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	graubraun, glatt
Blatt	oval, dunkelgrün, 5 - 6 cm
Herbstfärbung	Orange, Rot, Lila
Blüte	reinweiß, einfach, Ø circa 2,5 cm, 2 bis 3 zusammen, April, duftende Blüten
Früchte	keine, fruchtlose Sorte
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle, möglichst nicht zu nass
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	6 (-23,3 bis -17,8 °C)
Windbeständig	redlich
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), Bienennehrpflanze
Verwendung	alleen und breite straßen, schmale straßen, kübel, kleine gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Collingwood Ingram, England, 1928

Eine schmal aufstrebende Zierkirsche, mit einer säulenförmigen Kronenform. Sie wird 6 bis 8 m hoch, jedoch breiter als P. serrulata 'Amanogawa'. Die Rinde ist graubraun und glatt. Das dunkelgrüne, ovale Blatt hat einen scharf gezähnten Blattrand. Es ist circa 7 cm groß und bekommt eine schöne, orange bis rotviolette Herbstfarbe. Blüht im April überschwänglich mit einfachen, weißen Blüten, die zu zwei oder drei zusammen stehen und einen Durchmesser von circa 2,5 cm haben. Die Blüten erscheinen gleichzeitig mit dem hellgrün austreibenden Blatt. 'Umineko' entstand aus einer Kreuzung zwischen P. incisa und P. serrulata var. speciosa. Auch P. 'Snow Goose entstammt dieser Kreuzung. Aufgrund des Blütenreichtums und der auffälligen Kronenform ist 'Umineko' ein vielseitig verwendbarer Baum.